

Verein akademischer Holzingenieure an der TU Dresden e.V. Marschnerstraße 32 01307 Dresden

Telefon: (0351) 463 38107 Fax: (0351) 463 38288 e-Mail: vah@mhp.mw.tu-

dresden.de

Internet: http://www.vah-dresden.de

Dresden, 07.02.2011

## Protokoll zur 11. Jahreshauptversammlung des VAH am 09. April 2010

Beginn 15.00 Uhr

Ort: Vortrags- Saal der Sächsischen Landes- und Universitätsbibliothek SLUB Dresden – Zellescher Weg 18

1. **Begrüßung**: Herr Dr. Luthardt als Vereinsvorsitzender begrüßt die erschienenen Vereinsmitglieder (siehe Teilnehmerverzeichnis). Besonders herzlich begrüßt wird das Ehrenmitglied Herr Prof. Kossatz. Herr Prof. Wagenführ als stellvertretender Vereinsvorsitzender ist wegen einer EIPOS- Veranstaltung leider verhindert.

Herr Dr. Luthardt bringt seine besondere Freude zum Ausdruck, dass das direkt vor der Mitgliederversammlung stattgefundene "14. Holztechnologische Kolloquium" mit über 100 Teilnehmern ein voller Erfolg war. Die langjährige Tradition der Lehre und Forschung auf den Gebieten der Holzwerkstoffe und der Holz- bzw. Holzwerkstoff- Bearbeitung findet somit eine würdige Fortschreibung. Er bedankt sich insbesondere bei den Organisatoren und aktiv Beteiligten dieser in Kooperation zwischen der Professur für Holz- und Faserwerkstofftechnik, dem VAH und der Dresdner Interessengemeinschaft Holz (DIG Holz) durchgeführten

2. **Protokollkontrolle**: Im Rahmen der Protokollkontrolle ergeben sich keine Beanstandungen bzw. Fragen zur letzten Mitgliederversammlung des Vereins am 03.04.2009 – im Institut für Holztechnologie Dresden gGmbH.

Es erfolgt eine kurze Selbst- Vorstellung der anwesenden Mitglieder.

Vorsitzender: Dr.-Ing. H. Luthardt Bankverbindung: Konto-Nr.: 3 120 114 366 Geschäftsführer: Dr.-Ing. U. Kröppelin BLZ: 850 503 00

Vereinsregister Nr.: 3650

Ostsächsische Sparkasse Dresden

3. **Feststellung der Tagesordnung**: Zur vorgestellten Tagesordnung gibt es keine Einwände und keine Ergänzungen. Turnusgemäß stehen in diesem Jahr Wahlen zum Vorstand an.

## 4. Berichte

- 4.1 Der **Rechenschaftsbericht des Vorstandes** für das Berichtsjahr 2009, vorgetragen von Herrn Dr. Luthardt, geht insbesondere auf nachfolgende Schwerpunkte ein
- IHD- Besichtigung anlässlich der letzten Mitgliederversammlung
- diverse Vorstandssitzungen im Berichtszeitraum auf die entsprechenden Protokolle wird verwiesen
- Themenkomplex "Bologna- Prozess" mit schriftlicher Anfrage an den Rektor (auf Anregung von Prof. Fischer) mit der Kernfrage, ob künftig der Begriff "Dipl.-Ing." auf den Abschlüssen ausgewiesen werden kann. Die Antwort des Prorektors für Universitätsplanung vom 10.09.2009 wird verlesen, gibt aber keine konkrete Anwort. Derzeit wären die Prozesse erneut im Fluss und in Überarbeitung. Eventuell ab 2011 können die Hochschulen ein Diplom anbieten, auf dem die Äquivalenz des "Master" zum "Diplom" ausgewiesen werden kann.
- Herbert Flemming Preis für Frau Horbens und Herrn Reifferscheidt
- 4.2 Ausführliche Laudatio des ehemaligen Vereinsvorsitzenden Herrn Prof. Hänsel anlässlich des 10- jährigen Vereinsjubiläums
- kurzer Abriss zur Historie der Vereinsgründung
- Ziele und Hintergründe
- Stürmischer Beifall für die in lebendiger Rede vorgetragenen Grußworte
- 4.3 **Bericht** zur Arbeit am Lehrstuhl (Frau Dr. Kröppelin in Vertretung für Herrn Prof. Wagenführ):
- Verweis auf den ausführlichen schriftlichen "Tätigkeitsbericht" (download Internet)
- Wie bereits weiter oben erwähnt, sind im Rahmen des Bologna- Prozesses weitere Änderungen zu erwarten. Eventuell erfolgt eine Umstrukturierung in Verfahrenstechnik/Chemie- Ingenieurwesen? Von der Möglichkeit, nur mit einem Bachelor-Abschluss die Fakultät zu verlassen, haben seit 1999 nur 3 Personen (keiner der Holz- und Papiertechnik) Gebrauch gemacht.
- Auf die geplante aber noch nicht beschlossene Wahlmöglichkeit bzgl. des Abgangszeugnisses "Master" oder "Dipl.- Ing." wird erneut eingegangen.
- Herr Prof. Kossatz schildert in diesem Zusammenhang einige interessante Dinge aus der Historie der Lehrstuhls- Gründung.
- 4.4 Der **Bericht des Kassenwartes** Herrn Käppler für das Berichtsjahr 2009, kommt zu nachfolgendem Ergebnis:
- es wird ein positiver Abschluss ausgewiesen mit einer weiteren leichten Steigerung des Kassenbestandes gegenüber dem Vorjahr. Absehbar sind jedoch größere Ausgaben durch das Holztechnologische Kolloquium 2010
- die Auflistung der Einnahmen und Ausgaben erfolgt in detaillierter Form
- im Berichtszeitraum ist ein Zuwachs der Anzahl der Vereinsmitglieder auf 114 zu verzeichnen.

- 4.5 Der **Bericht der Rechnungsprüfer** (vorgetragen von Herrn Dr. Gottlöber) bestätigt die ordnungsgemäße Rechnungsführung. Frau Erdmann, wird erneut für die akkurate Führung des Kassenbuches gedankt.
- 5. Die **Entlastung** des Vorstandes und Bestätigung des Kassenberichtes beantragt durch Herrn Prof. Kröppelin erfolgt einstimmig ohne Gegenstimme bzw. Enthaltung.
- 6. Neuwahl von Vorstand und Rechnungsprüfern
- Die Mitgliederversammlung beschließt einstimmig eine Einzelwahl von Vorsitzendem und Stellvertreter und eine Blockwahl des restlichen Vorstandes in offener Abstimmung.
- Wahlvorschläge bisher nicht im Vorstand vertretener Mitglieder erfolgten nicht. Die bisherigen dem Vorstand angehörenden Mitglieder erklärten Ihre Bereitschaft sich erneut zur Wahl zu stellen. Sie wurden einstimmig, bei einer Enthaltung gewählt.
- Alle Vorstandsmitglieder erklärten sich bereit, die Wahl anzunehmen.
- Somit ist der alte und neue Vorsitzende des Vereins Herr Dr. Luthardt, der Stellvertretende Vorsitzende Herr Prof. Wagenführ. Die weiteren Vorstandsmitglieder sind Frau Dr. Kröppelin, Herr Käppler und Herr Dr. Müller.
- Die bisherigen Rechnungsprüfer Herr Dr. Gottlöber und Herr Jan Herold werden einstimmig für weitere zwei Jahre gewählt.

## 7. Informationen und Diskussion:

- Im Anschluss an die Wahl entwickelte sich eine Diskussion bezüglich der von einigen Vereinsmitgliedern vermissten Impulse und Signale der Vereinsarbeit und aus ihrer Sicht mangelnden "Attraktivität".
- An dieser Stelle wird auf den Diskussionsbeitrag des Mitgliedes Wolfgang Müller (s.Beitrag im Mail-Forum des VAH vom 13.04.2010) verwiesen, dass ein Vorstand auf die Impulse aus der Mitgliedschaft angewiesen ist.
- Aus Sicht des Protokollführers sollte auch Beachtung finden, dass z.B. das Zusammenführen ehemaliger Mitstreiter am Lehrstuhl (unabhängig von der Vereinsmitgliedschaft) ein "Wert an sich" ist. Die sehr gelungene Abendveranstaltung im "Schießhaus" mit einen Treffen von"Ehemaligen" die sich teilweise seit 10 und mehr Jahren erstmalig wieder getroffen haben, wäre ohne "Verein" sicherlich nicht realisierbar.
- Es wird um Vorschläge gebeten, wohin im Jahr 2011 eine Exkursion des Vereins anlässlich der nächsten MV führen könnte. In der diesbezüglichen Diskussion fielen die Stichworte: FH Eberswalde ?; Orgelbau Bautzen ?; Umgebindehäuser Lausitz ? EADS- Flugzeugwerft ? Vom Mitglied Dr. Richter wurde der Gedanke ins Spiel gebracht, statt einer Betriebsbesichtigung den Schwerpunkt auf "Kultur mit Holz z.B. die Gegend um Hirschberg" zu legen ?

Die 11. offizielle Mitgliederversammlung des VAH endete gegen 17.00 Uhr.

gez. Dr. M. Müller (Schriftführer des Vereins)